



Dresden.
DIE SAECHSISCHE
LANDESKIRCHE



Lebendiger leben! e.V.



Presseinformation

8. Juni 2021

„Ich bin hier NUR die Mutter ... - Frauengesundheit zwischen Anspruch und Wirklichkeit“ Digitaler Fachtag am 16. Juni 2021 thematisiert die gesundheitliche Situation von Müttern.

Das Netzwerk Frauengesundheit¹ mit der Frauenarbeit der EVLKS und die Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen Landesarbeitskreis Sachsen e. V. (eaf) laden herzlich ein zum Online-Fachtag am 16. Juni 2021, ab 9:00 Uhr

„Ich bin hier NUR die Mutter ... - Frauengesundheit zwischen Anspruch und Wirklichkeit“.

Petra Köpping, Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, und Dr. Kristin Klaudia Kaufmann, Beigeordnete für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Wohnen der Stadt Dresden, eröffnen den Fachtag.

Die komplexen gesundheitlichen und psychosozialen Belastungen, von denen Mütter in den Kurmaßnahmen des Müttergenesungswerkes berichten, und die verschärften Bedingungen der Corona-Pandemie, stellt **Antje Krause, Evangelischer Fachverband für Frauengesundheit**, in den Mittelpunkt.

Prof. Dr. habil. Susan Garthus-Niegel, Leiterin Epidemiologie und Frauengesundheit, Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik, Universitätsklinikum Dresden, stellt erste Ergebnisse der „Dresdner Studie zu Elternschaft, Arbeit und Mentaler Gesundheit (DREAM)“ vor.

Sozialpolitische Rahmenbedingungen im Lebensverlauf für Frauen und Mütter und die Folgen für deren Gesundheit thematisiert die **Politikwissenschaftlerin Yvonne Wilke, Leiterin Gleichstellungsbüro an der Hochschule Koblenz.**

In digitalen Arbeitsgruppen können sich die Teilnehmenden zu den Vorträgen austauschen, ein digitaler Markt der Möglichkeiten stellt Vereine, Initiativen und Organisationen aus dem Bereich Frauengesundheit im Freistaat Sachsen vor.

Anmeldung zur Veranstaltung formlos per E-Mail unter Angabe des Namens, der Institution über fachtagung@dresden.de . Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

+++++

Für Medienrückfragen steht Ihnen Eva Brackelmann, Geschäftsführerin der eaf Sachsen e.V. unter 0177 966 55 57 gerne zur Verfügung.

Diese Veranstaltung wird finanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes, vorbehaltlich der Bewilligung durch den Fördermittelgeber.

¹ Mitglieder: Frauen- und Mädchengesundheitszentrum Medea e. V., Kirchliche Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Lebendiger leben! e. V., Caritasverband für Dresden e. V., Landeshauptstadt Dresden (hier: Büro der Gleichstellungsbeauftragten, Gesundheitsamt und Jugendamt)